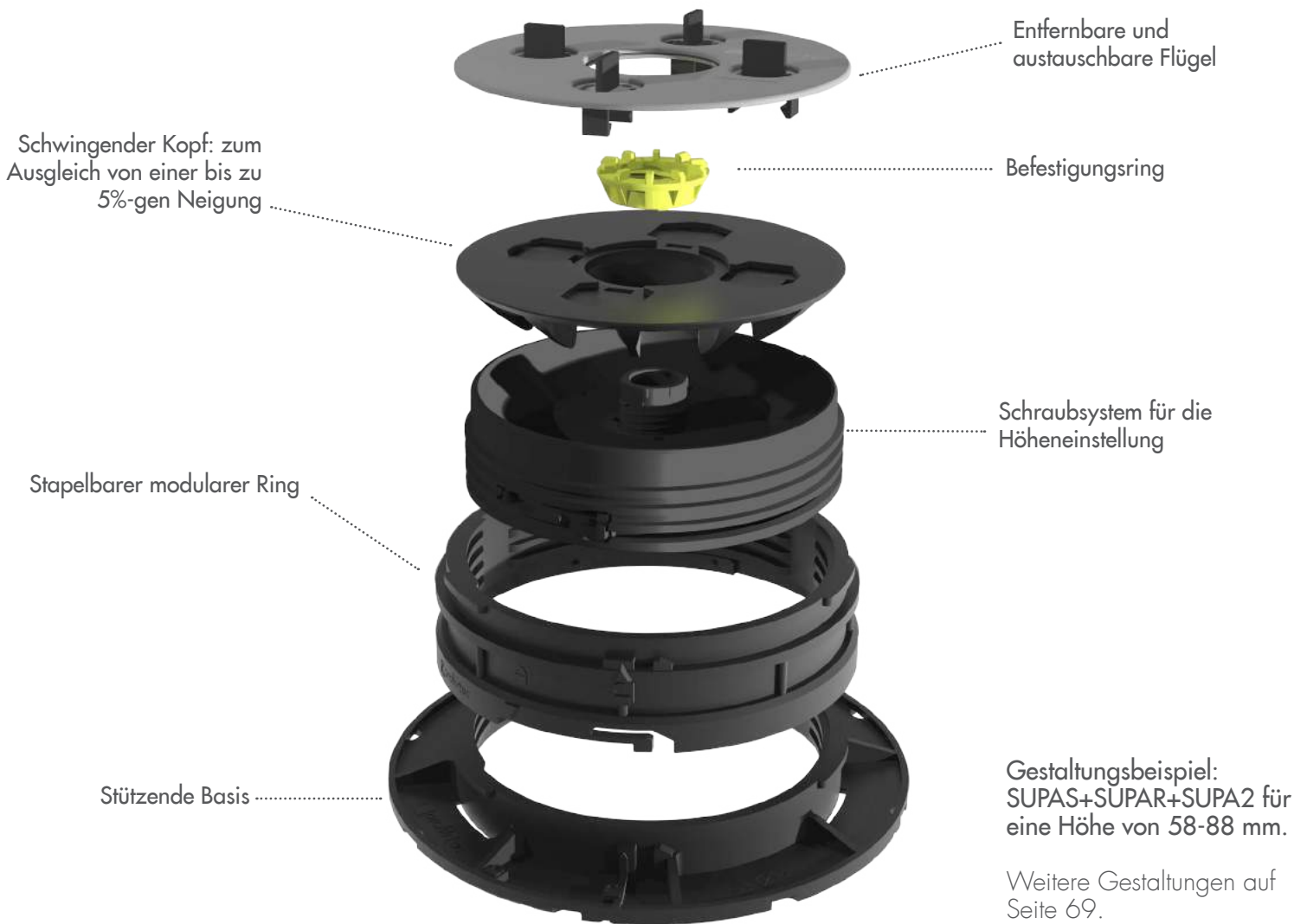


Uptec ist ein universeller, verstellbarer Träger für den Bau von erhöhten Böden im Außenbereich und eignet sich besonders zum Verlegen von 2 cm dicken Keramikfliesen. Uptec startet die Revolution **3 in 1**, 3 Artikel (3 Basiscodes: **SUPAL**, **SUPAS** und **SUPAR**) in nur einem System. Zu den 3 Produkten kommen 3 Zubehörteile dazu (3 Codes: **SUPA2**, **SUPA4** und **SUPAW**) für Standardmontagen (für Fugen von 2 bis 4 mm) oder für Holzbalken und Aluminiumvierkanthrohre. Das Zubehör ist auswechselbar und besteht aus Gummi, um ein geräuscharmes und rutschfestes System zu garantieren. Mit Uptec kann die gewünschte Höhe erreicht werden, in dem **SUPAR**-Ringe hinzugefügt werden und in dem vom Aufbau mit selbstnivellierendem Kopfstück durch einen Sperrring auf den feststehenden Aufbau übergegangen wird.



3 in 1



Ein innovatives 3-in-1-System für die Ausführung verschiedener Höhen mit nur einem Produkt.

SUPAR



Den SUPAR-Ring hinzufügen oder entfernen, um die Höhe des Trägers zu verändern.

Selbstnivellierend



Ein einfacher Mechanismus, um vom selbstnivellierenden zum feststehenden Kopf überzugehen.

Feststehend

- 01. Uptec - Produktinformationen** seite 68-72 <sup>DE</sup>
- Bestandteile
  - Kodierung von Produkten und Set
  - Montage und Abbau der Elemente
  - Verlegungsschemen
- 
- 02. Uptec - Montageanleitungen** seite 73
- Vorbereitende Maßnahmen
- 
- 03. Uptec - Montageanleitungen der Fliesen** seite 74-79
- Montage von Keramikfliesen
- 
- 04. Uptec - Montageanleitungen von Fliesen auf Vierkantrohren** seite 80-85
- Montage von Keramikfliesen auf Vierkantrohren
- 
- 05. Uptec - Montageanleitungen von Terrassendielen auf Vierkantrohren** seite 86-89
- Montage von Terrassendielen auf Vierkantrohren
- 
- 06. Uptec - Montageanleitungen von Holzbelag auf Holzbalken** seite 90-93
- Montage von Holzbelag auf Holzbalken
- 
- 07. Uptec - Montageanleitungen von besonderen Fällen** seite 94-97
- 
- 08. Uptec - Zusätzliche Information und Test** seite 98-99
- Zusätzliche Anmerkungen: Splitterschutzmembrane SUPAF59X59
  - Test
- 

### 3 PRODUKTE

**SUPAL**  
Niedriges stelzlager



28÷43 mm

**SUPAS**  
Standard stelzlager



43÷58 mm

**SUPAR**  
Ring für stelzlager



+ 30 mm

N.B. zur Zeitoptimierung ist der Artikel SUPARX4 verfügbar, der aus 4 bereits zusammengesetzten Ringen besteht

### 3 ZUBEHÖRE + REGULIERSCHLÜSSEL

**SUPA2**  
Zur Verlegung von  
Keramikfliesen



Abstandshalter für  
2 mm Fuge

**SUPA4**  
Zur Verlegung von Keramikfliesen  
mit Aluminiumvierkantroh



Abstandshalter für  
4 mm Fuge

**SUPAW**  
Zur Verlegung mit  
Holzbalken



**SUPAK**  
3-Funktionen-Schlüssel



Für eine Mindestfuge  
von 4 mm

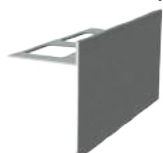
### SONSTIGES ZUBEHÖR UND PERFIL

**BSJ**  
Abschlussprofil



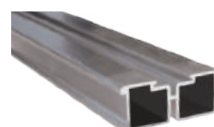
L = 2,70 m

**BSR**  
Abschlussprofil



L = 2,70 m

**SUPAAN**  
Aluminiumschiene



L = 2,40 m

**SUPAF59X59**  
Splitterschutzmembrane



60 x 60 cm

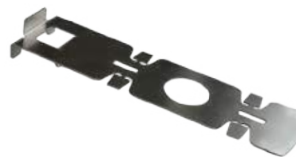
**SUPCLPP**  
Randabstandshalter



**SUPACLPB**  
Vertikaler Randclip - Basis



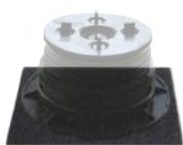
**SUPACLPT**  
Vertikaler Randclip - Kopf



**SUPAJ**  
Verbinder für Aluschiene



**SUPATG**  
Gummimatte



198 x 198 mm

**SUPG**  
Schall- und  
Antirutschgummierung



L = 10 m

**SUPD**  
Abstandhalter zwischen den  
Fliesen



Fugenkreuz 4 mm

**SUPCLIP**  
Seitliche und zentrale  
Clips

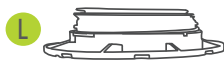
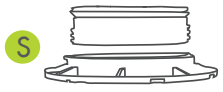
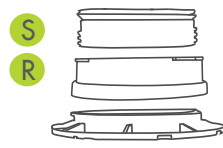

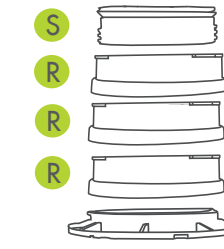









UPTEC - universell verwendbares Stelzlager für erhöhte Böden - Komponenten	
ART.	BESCHREIBUNG
SUPAL	Niedriges Stelzlager 28÷43 mm
SUPAS	Standard Stelzlager 43÷58 mm
SUPAR	Ring für Stelzlager +30 mm
SUPARX4	4 zusammengesetzte Verlängerungsringe

UPTEC - Basiszubehör	
ART.	BESCHREIBUNG
SUPA2	Abstandshalter für 2 mm Fuge Zur Verlegung von Keramikfliesen
SUPA4	Abstandshalter für 4 mm Fuge - auch geeignet für Aluträger
SUPAW	Abstandshalter für Holzträger
SUPAK	3-Funktionen-Schlüssel

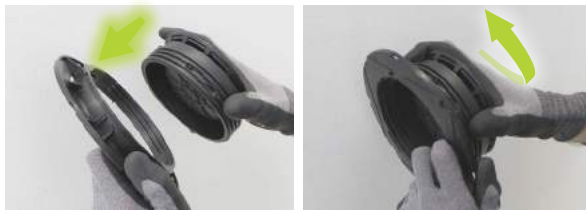
UPTEC - Zusätzliches Zubehör	
ART.	BESCHREIBUNG
SUPL2	Ausgleichsscheibe 2 mm
SUPL3	Ausgleichsscheibe 3 mm
SUPG	Schalldämmungsgummierung (rol. 10 m)
SUPD	Abstandshalter (4 mm)
SUPCLIP	Seitliche und zentrale Clips
SUPACLPP	Randabstandshalter-Clip für Mauerabstand
SUPACLPT	Vertikaler Randclip - Kopf
SUPACLPB	Vertikaler Randclip - Basis
SUPAAN240	Aluminiumschiene (L: 2,40 m)
SUPAF59X59	Splitterschutzmembrane unter der Fliese (60 x 60 cm)
BSJ + BSJE	Abschlussprofil + Verbinder
BSR + BSRE + BSRG	Abschlussprofil + Ausseneck + Verbinder
SUPATG	Gummimatte 198x198x3 mm

28-43 mm	43-58 mm	58-88 mm	88-118 mm	118-148 mm
 SUPAL	 SUPAS	 SUPAS + 1 SUPAR	 SUPAS + 2 SUPAR	 SUPAS + 3 SUPAR
				

UPTEC - Set Stelzlager mit 2 mm Fuge (schon zusammengestellt)	
ART.	BESCHREIBUNG
SUPAL2-28/43	Set Stelzlager + Abstandshalter 2 mm Fuge
SUPAS2-43/58	Set Stelzlager + Abstandshalter 2 mm Fuge
SUPAS2-58/88	Set Stelzlager + Abstandshalter 2 mm Fuge
SUPAS2-88/118	Set Stelzlager + Abstandshalter 2 mm Fuge
SUPAS2-118/148	Set Stelzlager + Abstandshalter 2 mm Fuge

UPTEC - Set Stelzlager mit 4 mm Fuge (schon zusammengestellt)	
ART.	BESCHREIBUNG
SUPAL4-28/43	Set Stelzlager + Abstandshalter 4 mm Fuge
SUPAS4-43/58	Set Stelzlager + Abstandshalter 4 mm Fuge
SUPAS4-58/88	Set Stelzlager + Abstandshalter 4 mm Fuge
SUPAS4-88/118	Set Stelzlager + Abstandshalter 4 mm Fuge
SUPAS4-118/148	Set Stelzlager + Abstandshalter 4 mm Fuge

## SUPAS



## SUPAS 1 SUPAR



**MERKE:** Auf die Zeichen achten, die sich am unteren Teil von SUPAR und an der Basis befinden.

OFFEN

GESCHLOSSEN



## SUPAR



**MERKE.** Auf die Zeichen achten, die sich am unteren Teil des zusätzlichen SUPARS und am oberen Teil des darunter liegenden SUPARS befinden.

OFFEN

GESCHLOSSEN



## SUPA 2/4/W







**SUPAS**



43÷58 mm

DRÜCKEN



**SUPAS**

**1 SUPAR**



58÷88 mm

DRÜCKEN



ANHEBEN



**SUPAR**



- 30 mm

ANHEBEN



**SUPA  
2/4/W**



ABHÄNGEN



**SUPAK**



**VERWENDUNG DES REGULIERSCHLÜSSELS: 3 FUNKTIONEN**



Selbstnivellierend  
Feststehend



Höheneinstellung



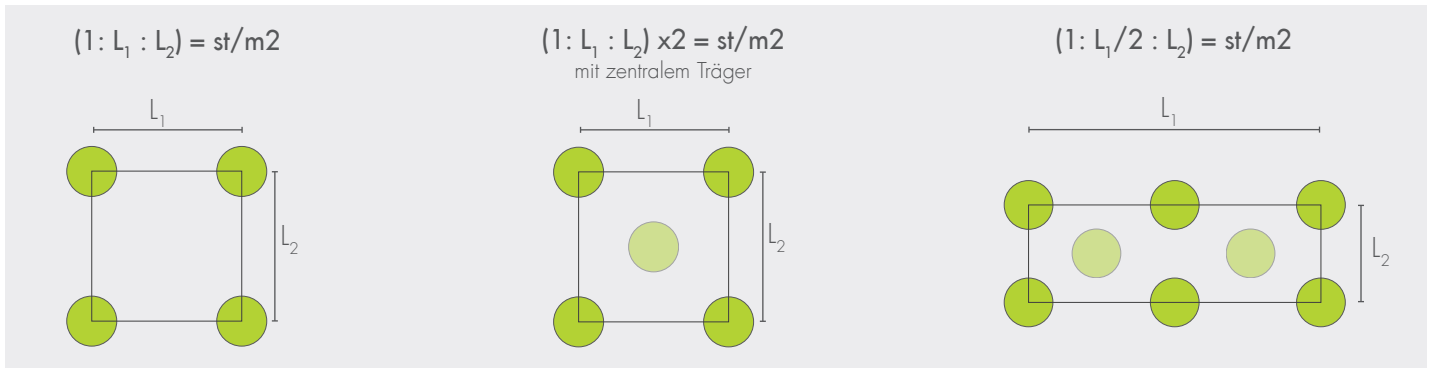
Flügel  
entfernen

**SCHÄTZUNG DER MENGE - st/m<sup>2</sup>**

Die Anzahl der zu verwendenden Unterlagen hängt von der Art der Qualität und der Abmessungen der verwendeten Fliesen ab, von der statischen (z.B. Punktbelastung, wie ein Blumentopf) und der dynamischen (z.B. Personenverkehr) Belastung, welche die Träger zu stützen haben.

Profilitec empfiehlt, sich mit dem Fußbodenhersteller in Verbindung zu setzen, um die Tragfähigkeit der einzelnen Fliese zu erfahren.

Formeln zur Berechnung der Trägeranzahl pro Quadratmeter, wobei Fliesen mit einer Stärke von 2 cm in Betracht gezogen wurden (bei größeren Stärken, sich mit dem Unternehmen in Verbindung setzen, um die korrekte Tragfähigkeit zu berechnen).



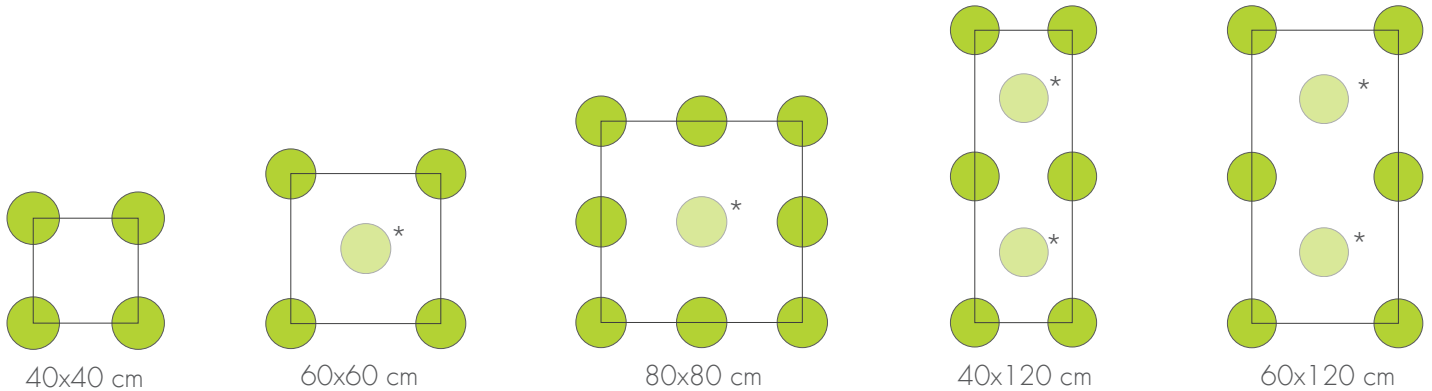
**Merke:** Bei der Formel werden die Randteile nicht in Betracht gezogen. Um eine genauere Berechnung zu erzielen, zur Berechnung der St./m<sup>2</sup> die Hälfte der Stückzahl hinzufügen, die sich aus der Berechnung des Umfangs ergeben.

**Wir empfehlen, sich bei besonderen Anwendungen mit dem Unternehmen in Verbindung zu setzen.**

**Maximaler Abstand 60 cm.**

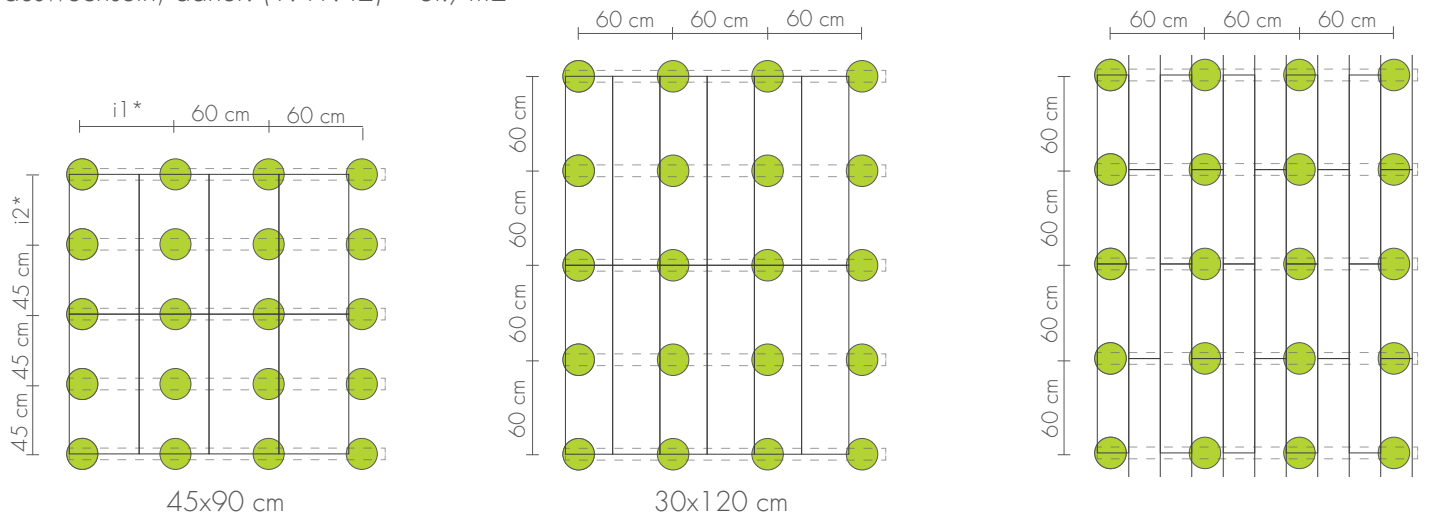
**BEISPIELE VON VERLEGUNGSSCHEMEN MIT FLIESEN**

\* den mittleren Träger bei Anwendung im öffentlichen Raum / bei hohen Lasten oder Höhen



**BEISPIELE VON VERLEGUNGSSCHEMEN MIT BALKEN**

\* Bei Formel L1 und L2 mit Abstand i1 und i2 auswechseln, daher: (1 : i1 : i2) = St./m<sup>2</sup>



## VORBEREITENDE MASSNAHMEN



1. Bevor mit der Montage begonnen wird, überprüfen, dass sich das Material in einem **optimalen Zustand** befindet.



2. Die erreichbare Mindesthöhe beträgt **48 mm** (Minimum Höhe SUPAL = 28 mm + Fliesenstärke = 20 mm)

## EIGENSCHAFTEN DES UNTERGRUNDS



3. Die **Oberfläche** auf die das Produkt verlegt wird, muss vollkommen **sauber**, frei von Flüssigkeiten, Schmutz oder Fremdstoffen sein.



4. Die Träger auf Beton, Zement, EPDM, Gummi, einschichtige Lagen oder andere Abdecksysteme verlegen oder direkt auf Isoliermaterial, wobei die Druckwiderstandsfähigkeit des Auflagematerials zu prüfen ist.



5. Überprüfen, dass die Oberfläche der Verlegung mit den Angaben der Zeichnung übereinstimmt und dass ein geeignetes Drainagesystem vorhanden ist.

## EMPFEHLUNGEN



6. Uptec darf nur in Bereichen mit **Personenverkehr** verwendet werden.



7. **Nicht** mehr als **zwei aufeinander folgende** Seiten des Trägers abschneiden. Anderenfalls das Unternehmen kontaktieren.



8. Die **seitlichen Bewegungen** der Installation dürfen 3 mm nicht überschreiten.

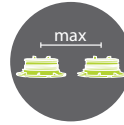


9. **Bei Höhen von über 40 cm**, sich mit einem berechtigten Fachmann in Verbindung setzen und die Tragfähigkeit prüfen lassen.



10. Überprüfen, dass nach dem Verlegen keine **Gefahren Elemente** vorhanden sind.

## ANORDNUNGEN ZUR PRODUKTVERLEGUNG



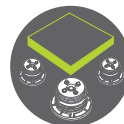
11. Der **maximale Abstand** zwischen zwei Trägern darf **60 cm** nicht überschreiten.



12. Die Installation muss auf allen Seiten durch Wände oder durch seitliche **Verschlussystem** (Clips oder Profile) geschlossen sein.



13. Die Trägerhöhe bestimmen, in dem von der endgültigen Bodenhöhe, die Fliesenstärke abgezogen wird.



14. Bevor der Boden verlegt wird, die zusammengebauten und auf der richtigen **Höhe eingestellten Träger**, positionieren.



15. Nach der Verlegung jeder Fliese die **Bodenausrichtung überprüfen** und die Trägerhöhe regulieren (es wird empfohlen, den SUPAK-Schlüssel zu verwenden).



16. **Selbstnivellierende** Anwendung: Böden mit ausgeglichener Belastung auf den Trägern.

**Feststehende** Anwendung: bei unausgeglichener Belastung der Träger (z.B.: Rand der Anwendung mit zugeschnittenen Fliesen). Um den Träger zu befestigen, den grünen Ring auf den Trägerkopf schrauben. (Siehe Sonderfall Seite 94)

## PRODUKTZUSTAND



17. Das Material in der **Originalverpackung** aufbewahren.



18. Das Material wird in Pappkartons geliefert, die in einem trockenen Raum aufzubewahren sind, ohne dass sie mit **Regen oder Abfall** in Kontakt kommen.



19. Die Produkte beim Verlegen vor möglichen Schäden schützen. **Beschädigte Produkte** vorher **austauschen** oder reparieren.



20. Die Produkte in Übereinstimmung mit den oben aufgeführten Anleitungen übergeben, lagern und handhaben.





## MONTAGEBAUTEILE

### BASISELEMENTE

Abstandshalter je nach Anforderung zwischen folgenden Artikeln auswählen:

- 1a SUPAL - 28÷43 mm
- 1b SUPAS - 43÷58 mm
- 1c SUPAS + SUPAR - 43÷58 mm +30 mm
- 1d SUPARX4 - (optional)

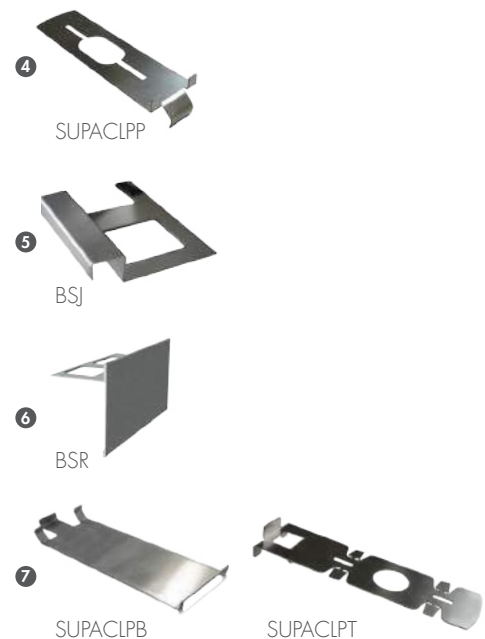
Den Flügel je nach Bedarf auswählen unter:

- 2a SUPA2 - Abstandshalter 2 mm
- 2b SUPA4 - Abstandshalter 4 mm
- 3 3-Funktionen-Einstellschlüssel



### ZUBEHÖR RAND

- 4 Randabstandshalter
- 5 \* Abschlussprofil BSJ
- 6 \* Abschlussprofil BSR
- 7 \*Clips für vertikalen Abschluss – Basis und Kopf



\* siehe Seite 80 für die Wahl der idealen Konfiguration beim Randabschluss des Bodenbelags

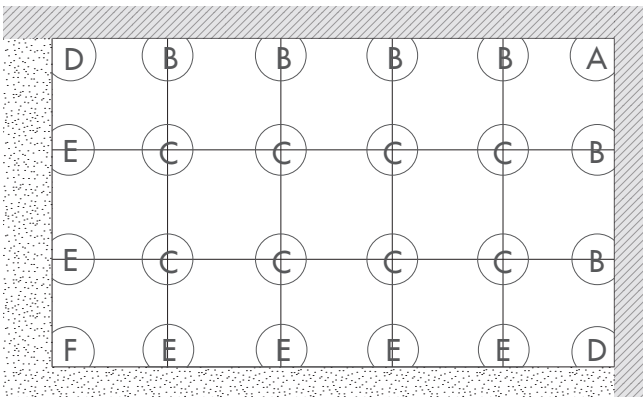
### WEITERE NOTWENDIGE HILFSMITTEL

- 8 Handsäge
- 9 Maßband
- 10 Wasserwaage



## ANWENDUNGSSCHEMA STELZLAGER

DE



Beispielschema für eine rechteckige, an zwei Seiten offene und an zwei Seiten geschlossene Terrasse. Die jeweilige Nummer bezeichnet die Art des Stelzlagers, dessen Verlegung später im Detail erklärt wird. Die Verlegung muss an allen Seiten durch Wände oder spezielle Systeme für den Randabschluss (Clips oder Profile) abgeschlossen sein.

Beispiel mit Fliese der Größe 50x50 cm. Bei größeren Fliesen wird empfohlen einen mittleren Träger hinzuzufügen. Im Falle von anders gearteten Flächen, siehe die speziellen Fälle auf Seite 98.

Es wird empfohlen die Splitterschutzmembrane SUPAF59x59 unter der Fliese anzuwenden, siehe Seite 102.

## POSITIONIERUNG STELZLAGER ECKEN



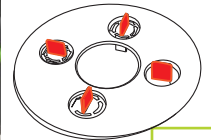
1. Das Basisteil umdrehen und an zwei Seiten entlang der Perforierung abschneiden.



2. Das Stelzlager zusammenbauen und in der Ecke positionieren.



3. Die vier Abstandshalter mit dem Schlüssel SUPAK entfernen.



4. Den Randabstandshalter SUPACLPP mit Kontakt zur Wand anbringen.

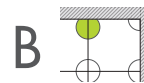


5. Einen zweiten Randabstandshalter SUPACLPP über Kreuz mit dem ersten positionieren.



6. Die Platte verlegen.

## POSITIONIERUNG STELZLAGER WAND/SEITE



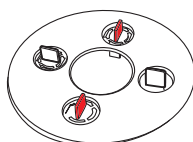
7. Das Basisteil umdrehen und an einer Seite entlang der Perforierung abschneiden.



8. Das Stelzlager zusammenbauen und mit der abgeschnittenen Seite an der Wand positionieren.



9. Den Randabstandshalter SUPACLPP zwischen den Abstandshaltern des Stelzlagers und mit Kontakt zur Wand anbringen.



10. Die anderen beiden Abstandshalter mit dem Schlüssel SUPAK entfernen.



11. Die Platte verlegen.



12. Die Mitte der Stelzlager entsprechend der Plattengröße positionieren.  
Maximaler Abstand: 60 cm



13. Die Platte verlegen.



14. Die Eckpunkte der Platte zwischen den Abstandhaltern ablegen.



15. Die anderen Platten positionieren.



16. Überprüfen, ob der Bodenbelag gerade ist.



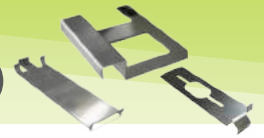
17. Im Falle einer Abweichung die Höhe mit dem Schlüssel SUPAK nachjustieren.

WÄHLE DIE IDEALE GESTALTUNG FÜR DEN RANDABSCHLUSS DES BODENBELAGS AUS

D / E / F

<p><b>BSJ</b> <small>seite 77</small></p> <p>BSJ20IS + SUPACL PB + SUPACL PP</p>	<p><b>D</b></p>	<p><b>E</b></p>	<p><b>F</b></p>
<p><b>BSR</b> <small>seite 78</small></p> <p>BSR20/100A50 + SUPACL PP</p>	<p><b>D</b></p>	<p><b>E</b></p>	<p><b>F</b></p>
<p><b>Clip</b> <small>seite 79</small></p> <p>SUPACL PB + SUPACL PT + SUPACL PP</p>	<p><b>D</b></p>	<p><b>E</b></p>	<p><b>F</b></p>





EINBAU ECK- UND RANDABSCHLUSSPROFIL BSJ



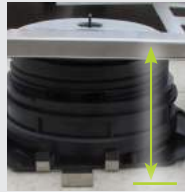
D-1. Den Clip SUPACLPB unter dem Basisteil des Stezlagers positionieren.



D-2. Das Stezlager mit einer abgeschnittenen Seite an der Wand und mit der anderen Seite nach außen positionieren.



D-3. Den Randabstandshalter SUPACLPP und das Profil BSJ auf dem Kopf des Stezlagers positionieren.



D-4. Die Platte entsprechend dem Abstand zwischen dem Profil BSJ und dem Clip SUPACLPB zuschneiden.

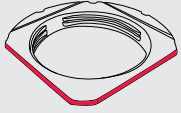


D-5. Das zugeschnittene Stück zwischen dem Profil BSJ und dem Clip SUPACLPB einklemmen.

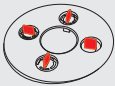


D-6. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

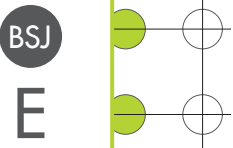
N.B.



Basis auf zwei Seiten abgeschnitten



Entfernung der vier Abstandshalter



EINBAU RANDABSCHLUSSPROFIL BSJ



E-1. Den Clip SUPACLPB unter dem Basisteil des Stezlagers positionieren.



E-2. Das Stezlager mit der abgeschnittenen Seite nach außen positionieren.



E-3. Das Profil BSJ auf dem Kopf des Stezlagers positionieren



E-4. Die Platte entsprechend dem Abstand zwischen dem Profil BSJ und dem Clip SUPACLPB zuschneiden.

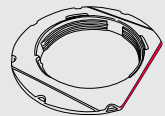


E-5. Das zugeschnittene Stück zwischen dem Profil BSJ und dem Clip SUPACLPB einklemmen.

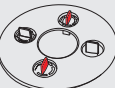


E-6. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

N.B.



Eine Seite der Basis entfernen



Die beiden Flügel entfernen



EINBAU AUSSENECK- UND RANDABSCHLUSSPROFIL BSJ



F-1. Zwei Clips SUPACLPB über Kreuz unter dem Basisteil des Stezlagers positionieren.



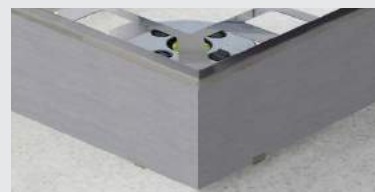
F-2. Das Stezlager mit den beiden abgeschnittenen Seiten nach außen positionieren.



F-3. Das Außeneckstück BSJE auf dem Kopf des Stezlagers positionieren und mit dem Profil BSJ verbinden.



F-4. Die Platte entsprechend dem Abstand zwischen dem Profil BSJ und dem Clip SUPACLPB zuschneiden.



F-5. Das zugeschnittene Stücke zwischen dem Profil BSJ und dem Clip SUPACLPB einklemmen.

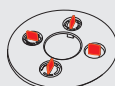


F-6. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

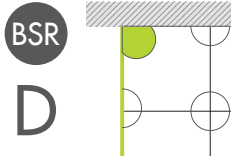
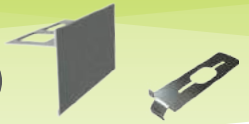
N.B.



Basis auf zwei Seiten abgeschnitten



Entfernung der vier Abstandshalter



EINBAU ECK- UND RANDABSCHLUSSPROFIL BSR



D-1. Das Stelzlager mit einer abgeschnittenen Seite zur Wand und mit der anderen Seite nach außen positionieren.



D-2. Den Abstandhalter-Clip SUPACLPP auf den Trägerkopf positionieren.

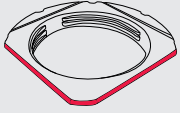


D-3. Das BSR-Profil auf den Trägerkopf positionieren.

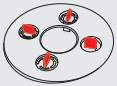


D-4. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

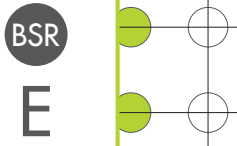
N.B.



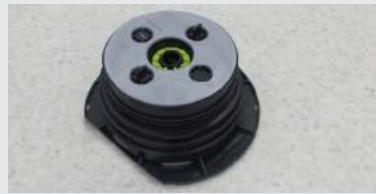
Basis auf zwei Seiten abgeschnitten



Entfernung der vier Abstandhalter



EINBAU RANDABSCHLUSSPROFIL BSR



E-1. Das Stelzlager mit der abgeschnittenen Seite nach außen positionieren.

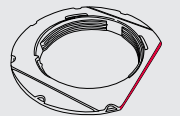


E-2. Das Profil BSR zwischen den Abstandhaltern auf dem Kopf des Stelzlagers positionieren.

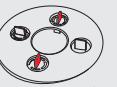


E-3. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

N.B.



Eine Seite der Basis entfernen



Die beiden Flügel entfernen



E-4. Die Platte zur Abdeckung verlegen.



EINBAU AUSSENECK- UND RANDABSCHLUSSPROFIL BSR



F-1. Das Stelzlager mit den beiden abgeschnittenen Seiten nach außen positionieren.

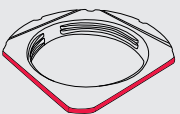


F-2. Das Außeneckstück BSRE über das Profil BSR schieben.

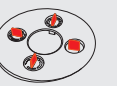


F-3. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

N.B.



Basis auf zwei Seiten abgeschnitten



Entfernung der vier Abstandhalter

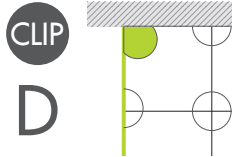


Einzelheiten Verbindung BSR + BSRE.





DE



EINBAU DER BASIS- UND KOPFCLIPS FÜR ECK- UND RANDABSCHLUSS



D-1. Den Clip SUPACLPB unter dem Stelzlager positionieren.



D-2. Das Stelzlager mit einer abgeschnittenen Seite zur Wand und mit der anderen Seite nach außen positionieren.



D-3. Den Clip SUPACLPT senkrecht zur Wand positionieren. Den Clip für den Kopf SUPACLPT positionieren.



D-4. Die Platte entsprechend dem Abstand zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB zuschneiden.

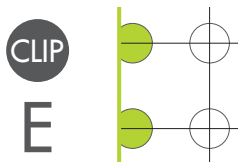


D-5. Das zugeschnittene Stück der Platte zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB einklemmen.



D-6. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

**N.B.**



EINBAU BASIS- UND KOPFCLIPS FÜR RANDABSCHLUSS



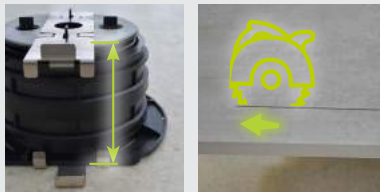
E-1. Den Clip SUPACLPB unter dem Basisteil des Stelzagers positionieren.



E-2. Das Stelzlager mit der abgeschnittenen Seite nach außen positionieren.



E-3. Den Clip SUPACLPT zwischen den Abstandshaltern am Kopf des Stelzagers positionieren.



E-4. Die Platte entsprechend dem Abstand zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB zuschneiden.

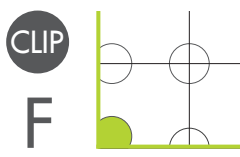


E-5. Das zugeschnittene Stück zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB einklemmen.



E-6. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

**N.B.**



EINBAU BASIS- UND KOPFCLIPS ECKE



F-1. Zwei Clips SUPACLPB über Kreuz unter dem Basisteil des Stelzagers positionieren.



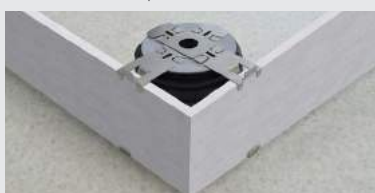
F-2. Das Stelzlager mit den beiden abgeschnittenen Seiten nach außen positionieren.



F-3. Zwei Clips SUPACLPT über Kreuz auf dem Kopf des Stelzagers positionieren.



F-4. Die Platte entsprechend dem Abstand zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB zuschneiden.



F-5. Das zugeschnittene Stück zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB einklemmen.



F-6. Die Platte zur Abdeckung verlegen.

**N.B.**





## MONTAGEBAUTEILE

### BASISELEMENTE

Je nach gewünschter Höhe unter folgenden Artikeln auswählen:

- 1a SUPAL - 28÷43 mm
- 1b SUPAS - 43÷58 mm
- 1c SUPAS + SUPAR - 43÷58 mm +30 mm
- 1d SUPARX4 - (optional)
- 2 SUPA4 - Abstandshalter 4 mm
- 3 Aluminiumschiene L = 2,40 m
- 4 3-Funktionen-Einstellschlüssel



### ZUBEHÖR

- 5 Randabstandshalter
- 6 Vertikaler Randclip - Kopf
- 7 Fugenkreuz 4 mm
- 8 Schall- und Antirutschgummierung L = 10 m
- 9 Verbinder für Aluschiene

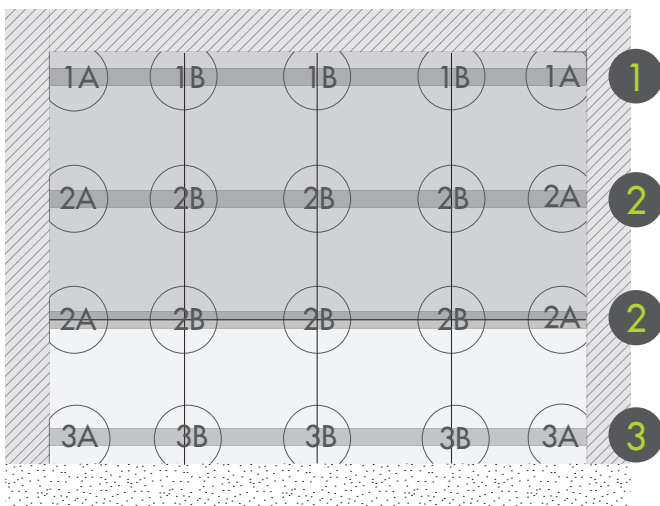


### WEITERE NOTWENDIGE HILFSMITTEL

- 10 Handsäge
- 11 Maßband
- 12 Wasserwaage
- 13 Teppichmesser



## ANWENDUNGSSCHEMA STELZLAGER



Beispiel eines Verlegungsschemas für eine rechteckige Terrasse, die auf zwei Seiten geschlossen ist. Der angegebene Buchstabe gibt die Art des Trägers an, dessen Verlegung nachfolgend im Detail beschrieben wird.

Die Verlegung muss an allen Seiten durch Wände oder spezielle Systeme für den Randabschluss (Clips) abgeschlossen sein.

Bei Längen von über 2,40 m, mehrere Vierkantrohre kombinieren, wobei ein Abstand von 5 mm zwischen dem Ende eines Vierkantrohres und dem Anfang des nächsten verbleiben muss oder den dazu bestimmten Verbinder SUPAJ einsetzen.

Maximaler Abstand zwischen den Trägern: 50 oder 60 cm, je nach Länge des Vierkantrohres.

DE

### 1 KONFIGURATION

#### POSITIONIERUNG STELZLAGER ECKEN



1. Das Basisteil umdrehen und an zwei Seiten entlang der Perforierung abschneiden.



2. Das Stelzlager zusammenbauen und die beiden abgeschnittenen Seiten in der Ecke positionieren.



3. Die Randabstandshalter SUPACLPP über Kreuz und mit Kontakt zur Wand am Stelzlager anbringen.

#### POSITIONIERUNG STELZLAGER WAND/SEITE



4. Das Basisteil umdrehen und an einer Seite entlang der Perforierung abschneiden.



5. Das Stelzlager zusammenbauen und die abgeschnittene Seite an der Wand positionieren.



6. Den Randabstandshalter SUPACLPP zwischen den Abstandshaltern des Stelzlagers und mit Kontakt zur Wand anbringen.

#### POSITIONIERUNG SCHIENE 1



7. Die Aluschiene SUPAAN auf die Abstandshalter SUPA4 aufstecken.



8. Die Schiene zwischen die Abstandshalter der restlichen Stelzlager stecken.



9. Sicherstellen, dass die Aluschiene fest auf jedem Stelzlager sitzt.



## 2 KONFIGURATION

### POSITIONIERUNG STELZLAGER WAND

2A 



10. Das Basisteil umdrehen und an einer Seite entlang der Perforierung abschneiden.



11. Das Stelzlager zusammenbauen und die abgeschnittene Seite an der Wand positionieren.



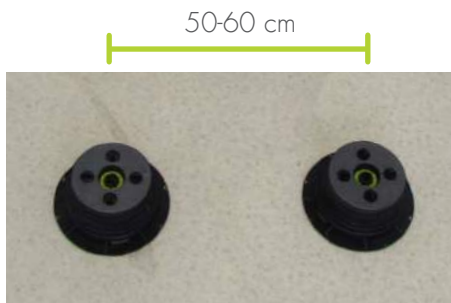
12. Den Randabstandshalter SUPACLPP zwischen den Abstandshaltern des Stelzlagers und mit Kontakt zur Wand anbringen.

### POSITIONIERUNG STELZLAGER ZENTRAL

2B 



13. Das Stelzlager zusammenbauen und am Ungerund positionieren.



14. Abstand zwischen den Stelzlager max. 60 cm.

### POSITIONIERUNG SCHIENE 2



15. Die Aluschiene SUPAAN auf die Abstandshalter SUPA4 aufstecken.



16. Die Schiene zwischen die Abstandshalter der restlichen Stelzlager stecken.



17. Die Aluschiene SUPAAN auf die Abstandshalter SUPA4 aufstecken.



18. Sicherstellen, dass die Aluschiene fest auf jedem Stelzlager sitzt.

### 3 KONFIGURATION

#### POSITIONIERUNG STELZLAGER WANDECKE RAND

3A 



19. Das Basisteil umdrehen und an zwei Seiten entlang der Perforierung abschneiden.



20. Den Clip SUPACLPB unter dem Basisteil des Stelzlagers positionieren.



21. Das Stelzlager mit einer abgeschnittenen Seite zur Wand und mit der anderen Seite nach außen positionieren.



22. Den Clip SUPACLPP an der Wand positionieren.

#### POSITIONIERUNG STELZLAGER WAND/SEITE

3B 



23. Das Basisteil umdrehen und an einer Seite entlang der Perforierung abschneiden.

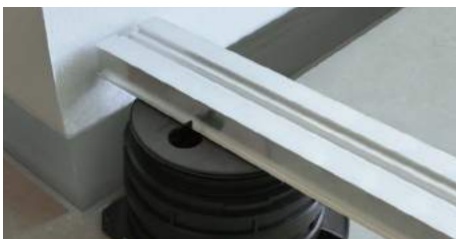


24. Den Clip SUPACLPB unter dem Basisteil des Stelzlagers positionieren.



25. Das Stelzlager mit der abgeschnittenen Seite nach außen positionieren.

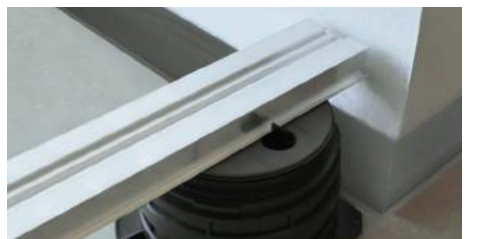
#### POSITIONIERUNG SCHIENE 3



26. Die Aluschiene SUPAAN auf die Abstandshalter SUPA4 aufstecken.



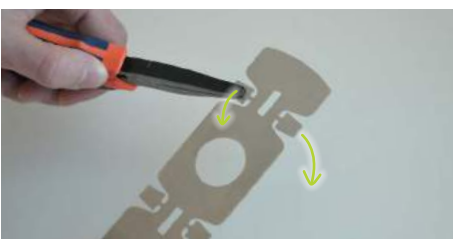
27. Die Schiene zwischen die Abstandshalter der restlichen Stelzlager stecken.



28. Die Aluschiene SUPAAN auf die Abstandshalter SUPA4 aufstecken.



29. Sicherstellen, dass die Aluschiene fest auf jedem Stelzlager sitzt.



30. Die Flügel des Kopfclips SUPACLPT biegen.



31. Den Clip SUPACLPT auf der Aluschiene positionieren.



## ANBRINGUNG SCHALLSCHUTZGUMMIERUNG AUF ALUSCHIENE



32. Schall- und Antirutschgummierung SUPG verwenden (10 m).



33. Das Gummiband nach entfernen des Schutzstreifens aufkleben.



34. Das Gummiband auf beiden Seiten der Aluschiene anbringen.

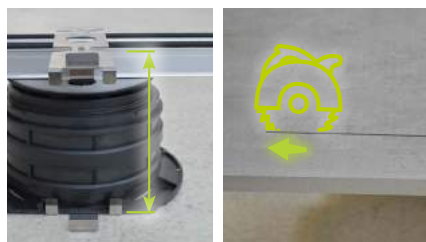


35. Das Band am Ende der Schiene mit einem Teppichmesser abschneiden.



36. Sicherstellen, dass die gesamte Konstruktion in der Waage ist. Andernfalls die Höhe der Stellzylinder anpassen.

## ABSCHLUSS DER OFFENEN SEITE MIT DEM CLIP



37. Die Platte entsprechend dem Abstand zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB zuschneiden.



38. Das zugeschnittene Stück zwischen den Clips SUPACLPT und SUPACLPB einklemmen.

## VERLEGUNG DER PLATTEN MIT FUGENKREUZ AUF ALUSCHIENEN - (Fliesen bündig)



39. Die erste Reihe der Platten quer zur Schienenrichtung verlegen.



40. Die Abstandhalter SUPD in den Schlitz am Vierkantröhr einrasten, so dass zwischen den Fliesen der gleiche Abstand eingehalten wird.



41. Die weiteren Fliesen verlegen und dabei daran denken, die Abstandhalter einzufügen.

DE

## VERLEGUNG DER PLATTEN MIT FUGENKREUZ AUF ALUSCHIENEN - (Fliesen versetzt)



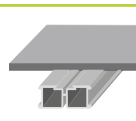
39. Die erste Reihe der Platten quer zur Schienenrichtung verlegen.



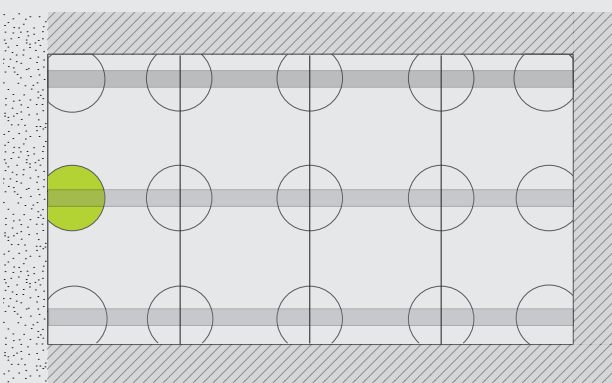
40. Die Abstandhalter SUPD (nicht notwendige Flügel entfernen) in den vorgesehenen Schlitz am Vierkantröhr einrasten und zwar dort, wo die versetzte Fliese der nächsten Reihe verlegt wird.



41. Die weiteren Fliesen verlegen und dabei daran denken, die Abstandhalter einzufügen.



## SONDERFALL



Beispiel Verlegeschema einer rechteckigen, auf drei Seiten geschlossenen Terrasse.

Die Verlegung muss an allen Seiten durch Wände oder spezielle Systeme für den Randabschluss (Clips) abgeschlossen sein.

Bei Längen von über 2,40 m, mehrere Vierkantröhre kombinieren, wobei ein Abstand von 5 mm zwischen dem Ende eines Vierkantröhres und dem Anfang des nächsten verbleiben muss oder den dazu bestimmten Verbinder SUPAJ einsetzen.

Maximaler Abstand zwischen den Trägern: 50 oder 60 cm, je nach Länge des Vierkantröhres.

## POSITIONIERUNG STELZLAGER WAND/SEITE

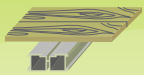


1. Den Clip SUPACLPT parallel zur Aluschiene positionieren.



2. Den Clip auf der Aluschiene befestigen indem die seitlichen Flügel mit Hilfe eines Schraubenziehers nach unten gebogen werden.





## MONTAGEBAUTEILE

### BASISELEMENTE

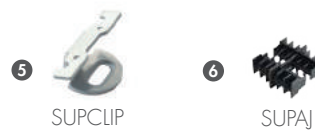
Abstandshalter je nach Anforderung zwischen folgenden Artikeln auswählen:

- 1a SUPAL - 28÷43 mm
- 1b SUPAS - 43÷58 mm
- 1c SUPAS + SUPAR - 43÷58 mm +30 mm
- 1d SUPARX4 - (optional)
- 2 SUPA4 - Abstandshalter 4 mm
- 3 Aluminiumschiene L = 2,40 m
- 4 3-Funktionen-Einstellschlüssel



### ZUBEHÖR

- 5 Clip zum Einrasten der Dielen
- 6 Verbinder für Aluschiene

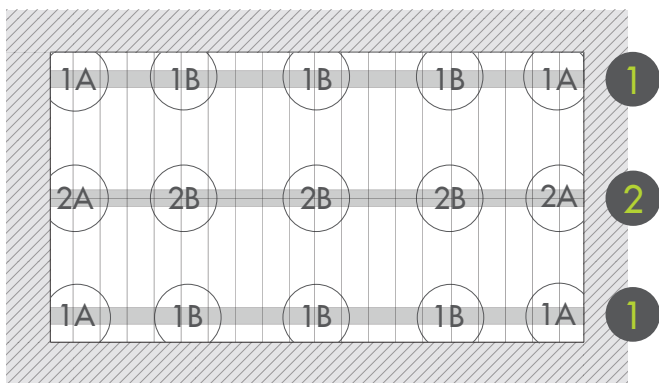


### WEITERE NOTWENDIGE HILFSMITTEL

- 7 Handsäge
- 8 Maßband
- 9 Wasserwaage
- 10 Schraubendreher
- 11 Aluminiumschrauben



## ANWENDUNGSSCHEMA STELZLAGER



Beispiel eines Verlegungsschemas für eine rechteckige Terrasse, die auf vier Seiten geschlossen ist. Der angegebene Buchstabe gibt die Art des Trägers an, dessen Verlegung nachfolgend im Detail beschrieben wird.

Die Installation muss auf allen Seiten geschlossen sein.

Bei Längen von über 2 m, mehrere Vierkantrohre kombinieren, wobei ein Abstand von 5 mm zwischen dem Ende eines Vierkantrohres und dem Anfang des nächsten verbleiben muss.

Maximaler Abstand zwischen den Trägern: 50 oder 60 cm, je nach Länge des Vierkantrohres.

## 1 KONFIGURATION

## POSITIONIERUNG DES ECKTRÄGERS AN DER WAND



1. Die Basis umdrehen und zwei der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



2. Den Träger zusammenbauen und die beiden zugeschnittenen Seiten an der Ecke positionieren.

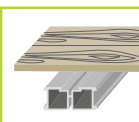
## POSITIONIERUNG DER RANDTRÄGER



3. Die Basis umdrehen und eine der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



4. Den Träger zusammenbauen und mit der zugeschnittenen Seite an die Wand anlegen.



## POSITIONIERUNG VIERKANTROHR 1



5. Das Vierkantrohr zwischen die Flügel SUPA4 der Eckträger einrasten.



6. Das Vierkantrohr zwischen die Flügel SUPA4 der Randträger einrasten.



7. Überprüfen, dass das Vierkantrohr fest mit jedem Träger verbunden ist.



## 2 KONFIGURATION

### POSITIONIERUNG DER RANDTRÄGER AN DER WAND

2A



8. Die Basis umdrehen und eine der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



9. Den Träger zusammenbauen und mit der zugeschnittenen Seite an die Wand anlegen.

### POSITIONIERUNG DER MITTLEREN TRÄGER

2B



50 - 60 cm

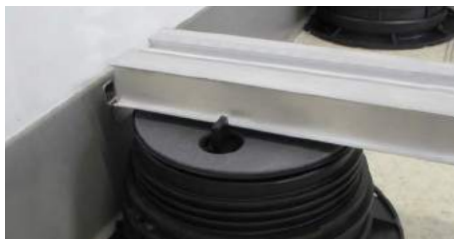


10. Den Träger zusammenbauen und am Boden positionieren.



11. Maximaler Abstand zwischen den Trägern: 50 - 60 cm

### POSITIONIERUNG VIERKANTROHR 2



12. Das Vierkantrohr zwischen die Flügel SUPA4 der Randträger an der Wand einrasten.



13. Das Vierkantrohr zwischen die Flügel SUPA4 der mittleren Träger einrasten.



14. Überprüfen, dass das Vierkantrohr fest mit jedem Träger verbunden ist.

### VERLEGUNG ALLER VIERKANTROHRE



15. Die Verlegung aller Vierkantrohre beenden.



16. Überprüfen, dass die Installation nivelliert ist. Anderenfalls die Höhe der Träger verändern.





18. Den ersten Clip SUPCLIP in Berührung mit der Wand positionieren. (Den Clip waagrecht einführen und dann um 90° drehen, damit er einrastet).



19. Den Clip am Vierkantrohr mit einem Schraubendreher befestigen.



20. Die erste Reihe Holzdielen verlegen und dabei die Öffnung im Clip SUPCLIP einrasten.



DE



21. Einen Clip SUPCLIP zur Blockierung der Dielen positionieren.

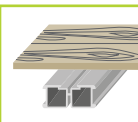


22. Die weiteren Clips SUPCLIP positionieren.



23. Alle Holzdielen verlegen und dabei die Öffnung im Clip SUPCLIP einrasten.

**Hinweis:** Bei diagonaler Verlegung der Terrassendielen in Bezug auf das Vierkantrohr, kann der Clip um maximal 40° in beide Richtungen gedreht werden.





## MONTAGEBAUTEILE

### BASISELEMENTE

Abstandshalter je nach Anforderung zwischen folgenden Artikeln auswählen:

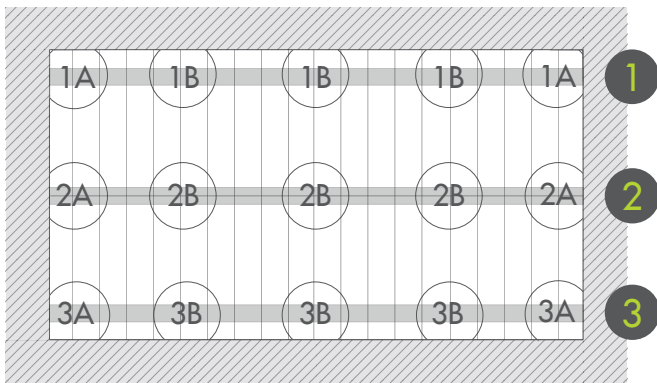
- 1a SUPAL - 28÷43 mm
  - 1b SUPAS - 43÷58 mm
  - 1c SUPAS + SUPAR - 43÷58 mm +30 mm
  - 1d SUPARX4 - (optional)
- 
- 2 SUPAW - Abstandshalter für Holzträger
- 
- 3 3-Funktionen-Einstellschlüssel



### WEITERE NOTWENDIGE HILFSMITTEL

- 4 Holzbalken
- 5 Handsäge
- 6 Maßband
- 7 Wasserwaage
- 8 Schraubendreher
- 9 Holzschrauben





1 Beispiel eines Verlegungsschemas für eine rechteckige Terrasse, die auf vier Seiten geschlossen ist. Der angegebene Buchstabe gibt die Art des Trägers an, dessen Verlegung nachfolgend im Detail beschrieben wird.

2 Die Installation muss auf allen Seiten durch Wände geschlossen sein.

Bei Kombination von mehreren Balken, einen Abstand von 5 mm zwischen dem Ende eines Balkens und dem Anfang des nächsten lassen.

3 Den Holzbalken abwechselnd (re., li.) an die Flügel SUPAW anbringen, um eventuelle Bewegungen des Materials auszugleichen.

## 1 KONFIGURATION

### POSITIONIERUNG DER ECKTRÄGER AN DER WAND



1. Die Basis umdrehen und zwei der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



2. Den Träger zusammenbauen und die beiden zugeschnittenen Seiten an der Ecke positionieren.

### POSITIONIERUNG DER RANDTRÄGER AN DER WAND



3. Die Basis umdrehen und eine der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



4. Den Träger zusammenbauen und mit der zugeschnittenen Seite an die Wand anlegen.

### POSITIONIERUNG VIERKANTROHR 1



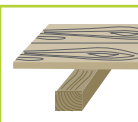
5. Den Holzbalken, der auf dem Flügel SUPAW aufliegt, positionieren.



6. Den Balken am Träger mit den vorgesehenen Schlitzen anschrauben.



7. Überprüfen, dass der Balken fest mit jedem Träger verbunden ist.



## 2 KONFIGURATION

### POSITIONIERUNG DER RANDTRÄGER AN DER WAND



8. Die Basis umdrehen und eine der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



9. Den Träger zusammenbauen und mit der zugeschnittenen Seite an die Wand anlegen.

### POSITIONIERUNG DER MITTLEREN TRÄGER



60 cm



10. Den Träger zusammenbauen und am Boden positionieren.



11. Maximaler Abstand zwischen den Trägern: 50-60 cm

### POSITIONIERUNG BALKEN 2



12. Den Holzbalken, der auf dem Flügel SUPAVV aufliegt, positionieren.



13. Den Balken am Träger mit den vorgesehenen Schlitz anschrauben.



14. Überprüfen, dass der Balken fest mit jedem Träger verbunden ist.

## 3 KONFIGURATION

### POSITIONIERUNG DER ECKTRÄGER AN DER WAND



15. Die Basis umdrehen und zwei der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



16. Den Träger zusammenbauen und die beiden zugeschnittenen Seiten an der Ecke positionieren.





17. Die Basis umdrehen und eine der Seiten entlang der vorgeprägten Linie entfernen.



18. Den Träger zusammenbauen und mit der zugeschnittenen Seite an die Wand anlegen.

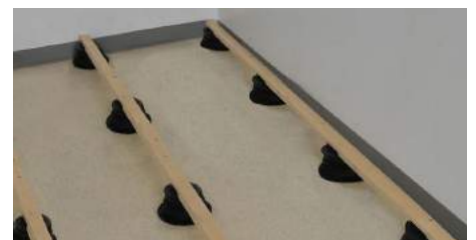
POSITIONIERUNG BALKEN 3



19. Den Holzbalken, der auf dem Flügel SUPAWV aufliegt, positionieren.



20. Den Balken am Träger mit den vorgesehenen Schlitzte anschrauben.



21. Überprüfen, dass der Balken fest mit jedem Träger verbunden ist.

VERLEGUNG DES HOLZES MIT SCHRAUBEN AM BALKEN



22. Überprüfen, dass die Installation nivelliert ist.



23. Die erste Holzdielen an der Wand anlegen.



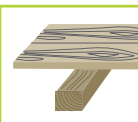
24. Die Holzdielen am darunter liegenden Holzbalken mit einem Schraubendreher anschrauben.



25. Die erste Reihe Holzdielen verlegen und an den Kontaktpunkten mit dem Holzbalken verschrauben.



26. Die restlichen Dielen verlegen und befestigen.



**Hinweis:** Die Dielen können auch mit Nägeln und einem Hammer am Balken befestigt werden.

**A. Einstellung des mittleren Trägers** **seite 98**

- Anleitung für die Einstellung des mittleren Trägers nach der Bodenverlegung

**B. Verlegung bei geneigter Wand** **seite 99**

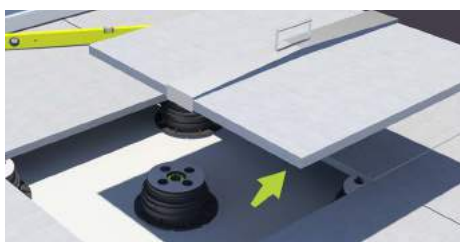
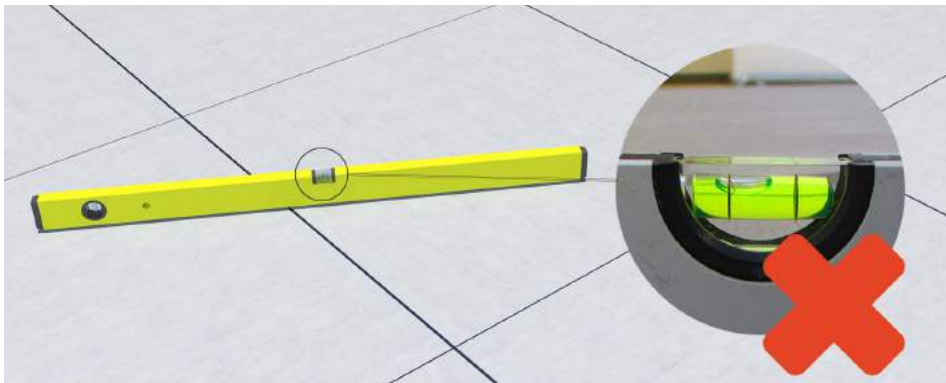
- Anleitung für die Verlegung der Träger bei ungeraden Wänden

**C. Unausgeglichene Gewichtsbelastung** **seite 100-101**

- Anleitung für die Einstellung des Trägers mit feststehendem Kopf bei unausgeglichener Gewichtsbelastung der Fliesen

**A. SONDERFALL - EINSTELLUNG DES MITTLEREN TRÄGERS**

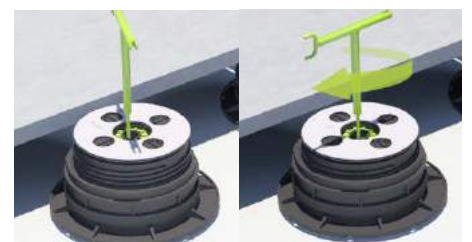
Falls ein Niveauunterschied zwischen den verlegten Fliesen besteht, kann die Höhe der Träger kontrolliert werden, indem eine Fliese entfernt und der mittlere Träger überprüft wird.



1. Die betroffene Fliese anheben.



2. Den Träger auf die Höhe der umliegenden Fliesen bringen, um die Höhe korrekt zu verändern.



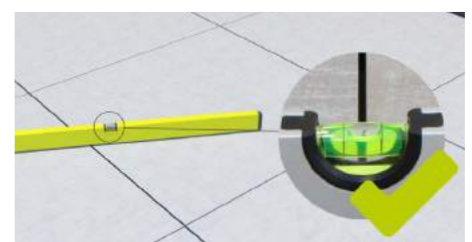
3. Einen Schlüssel SUPAK benutzen, um die Trägerhöhe zu verändern.



4. Nachdem die richtige Höhe erreicht ist, den Träger wieder in die Mitte einsetzen.



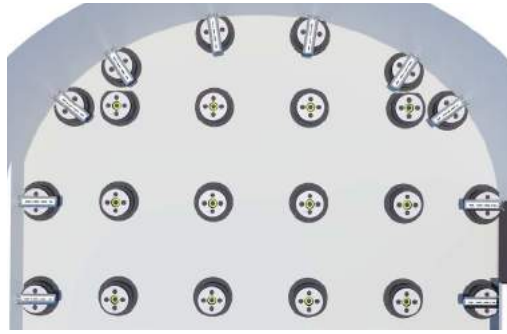
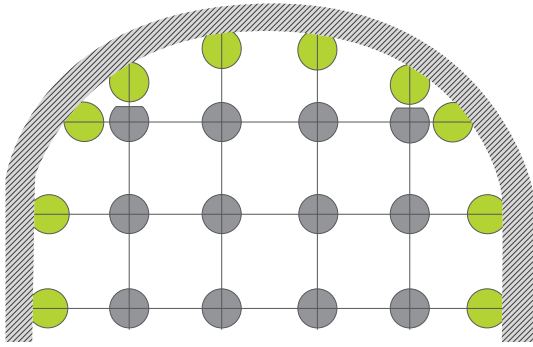
5. Die Fliese auflegen.



6. Überprüfen, dass die Installation nivelliert ist.

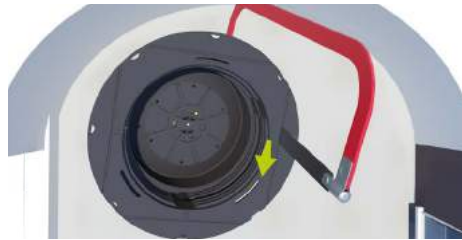
## B. SONDERFALL - GENEIGTE WAND

DE



Es wird empfohlen ein Schema der Verlegung zu erstellen, bevor mit der Installation begonnen wird.

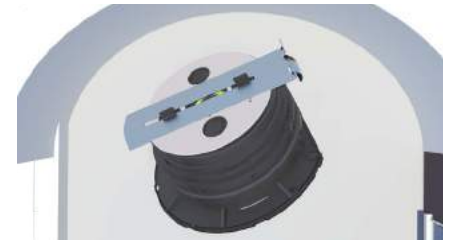
Es ist wichtig, dass die zugeschnittenen Fliesen an der Wand fest an allen Kanten aufliegen.



1. Eine der Trägerseite abschneiden.



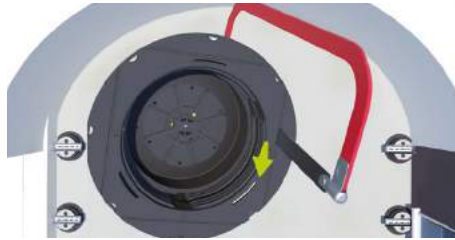
2. Die beiden Flügel, die parallel zum Schnitt der Basis sind, entfernen.



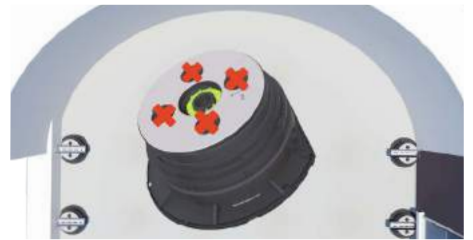
3. Den Clip SUPACLPP senkrecht zur Wand positionieren.



4. Die Träger an den im Projektschema angegebenen Positionen aufstellen.



5. Eine der Trägerseite abschneiden.



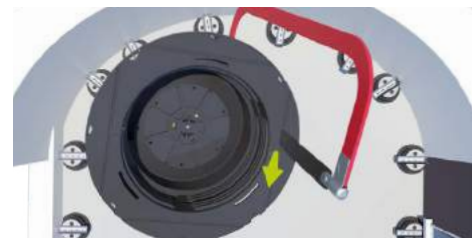
6. Alle Flügel am Kopf entfernen.



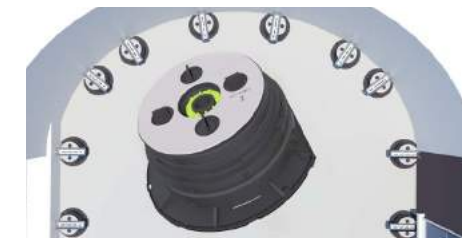
7. Den Clip SUPACLPP senkrecht zur Wand positionieren.



8. Die Träger an den im Projektschema angegebenen Positionen aufstellen.



9. Eine der Trägerseite abschneiden.



10. Alle vier Flügel beibehalten.



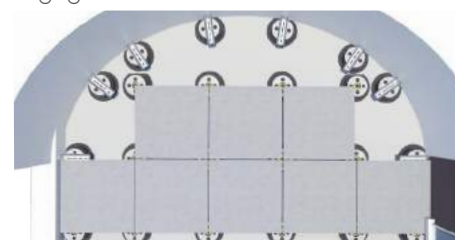
11. Die Träger an den im Projektschema angegebenen Positionen aufstellen.



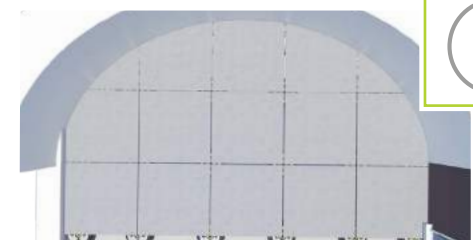
12. Den ganzen Träger unversehrt lassen.



13. Die Träger an den im Projektschema angegebenen Positionen aufstellen.



14. Die ganzen Fliesen nach dem Verlegungsschema positionieren.



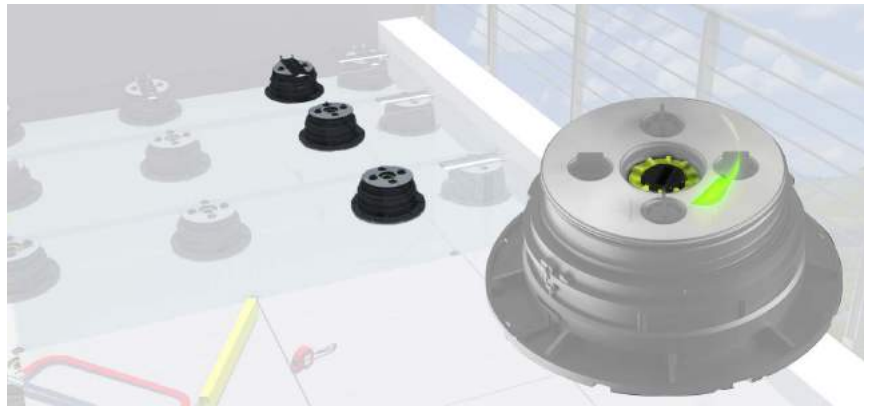
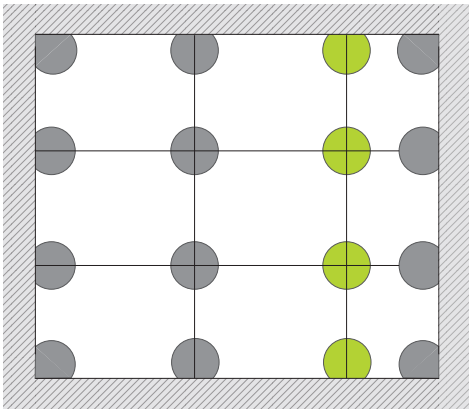
15. Die Fliesen der Wand in der richtigen Form zuschneiden und nach dem Verlegungsschema verlegen.





## C. SONDERFALL - UNAUSGEGLICHENE GEWICHTSBELASTUNG

Den Aufbau mit feststehendem Kopf nur bei Trägern mit unausgeglichener Gewichtsbelastung verwenden.  
Zum Beispiel: eine auf vier Seiten geschlossene Terrasse mit Fliesen 60x60 cm. Falls die Abmessung der letzten Fliesenreihe verkleinert werden muss, dann sind die Träger, welche gleichzeitig die 60x60 cm großen Fliesen und die zugeschnittenen Fliesen stützen, in den Aufbau mit feststehendem Kopf zu stellen.



Merke = Falls der Boden geneigt ist, die Scheiben SUPL2 oder SUPL3 für die Träger mit feststehendem Kopf verwenden.



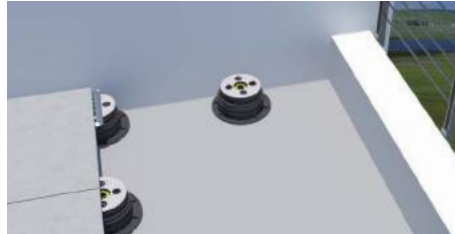
SUPL2  
Stärke 2 mm



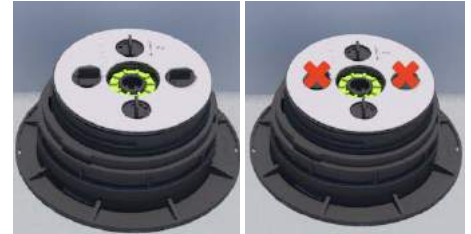
SUPL3  
Stärke 3 mm



1. Eine der Trägerseite abschneiden.



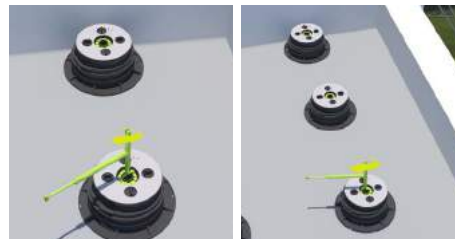
2. Den Träger mit der abgeschnittenen Seite in Berührung mit der Wand positionieren.



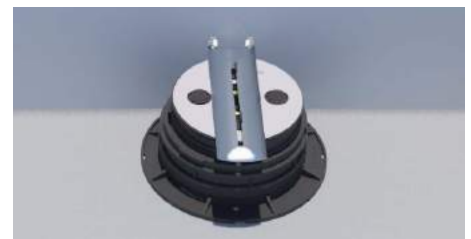
3. Die beiden Flügel, die parallel zur Wand sind, entfernen.



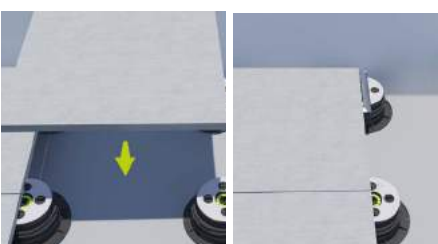
4. Den Ring im Uhrzeigersinn anschrauben, um den Träger im Aufbau mit „feststehendem Kopf“ zu bringen.



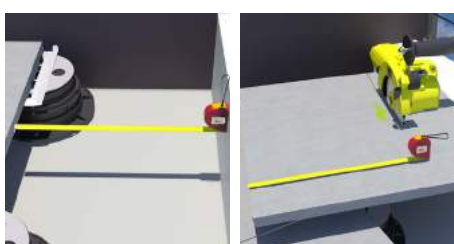
5. Die restlichen Träger positionieren und den Kopf durch Anschrauben des Rings feststellen.



6. Den Clip SUPACLPP positionieren.



7. Die Fliesen verlegen.

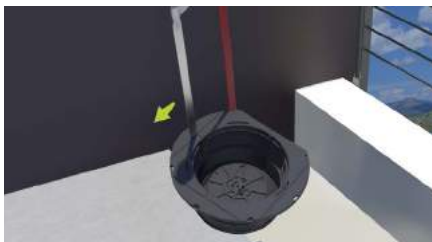


8. Den verbleibenden Abstand messen.



9. Die Fliese zuschneiden.

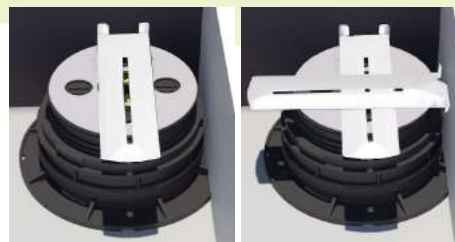




10. Beide Seiten des Trägers abschneiden.



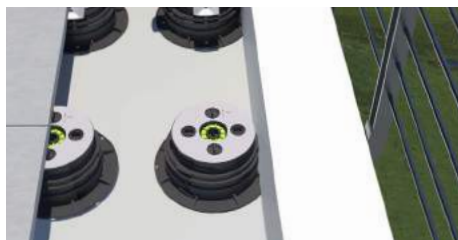
11. Den Träger in der Ecke positionieren und die 4 Flügel entfernen.



12. . Zwei Abstandhalter-Clips SUPACLPP senkrecht zueinander positionieren.



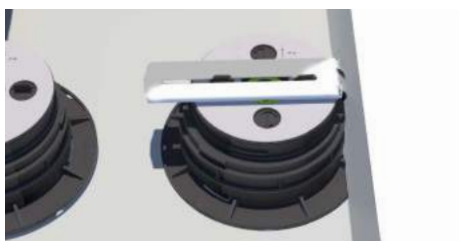
13. Eine der Trägerseite abschneiden.



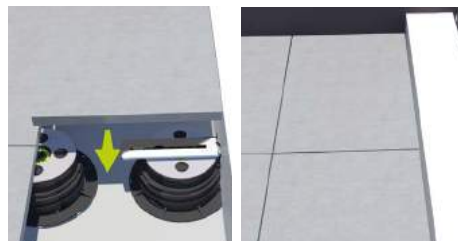
14. Den Träger mit der abgeschnittenen Seite in Berührung mit der Wand positionieren.



15. Die beiden Flügel, die parallel zur Wand sind, entfernen.



16. Den Abstandhalter-Clip SUPACLPP positionieren.



17. Die Fliesen auflegen.



18. Verlegungsschema der Träger.





## ZUSÄTZLICHE ANMERKUNGEN: SPLITTERSCHUTZMEMBRANE SUPAF59X59



Profilitec empfiehlt, unter der Fliese SUPAF59X59 anzuwenden, vor allem, falls Höhen von über 10 cm erreicht werden. Eine Splitterschutzmembrane, die die Entstehung von Splittern, oder noch schlimmer, von Scherben verhindern soll, falls ein schwerer Gegenstand auf die Fliesen fällt. Erhältliche Abmessungen: 594x594 mm



Fast installation

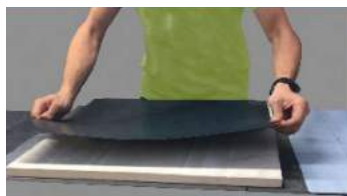


Fast and easy



Resistant

Die Verlegung der klebenden Splitterschutzmembrane ist einfach und schnell. Sie kann von einer Person in wenigen Sekunden in 4 einfachen Schritten verlegt werden:



**MERKE:** Die Verlegung wird mithilfe einer Walze vereinfacht und sie klebt besser.

### Empfehlungen:

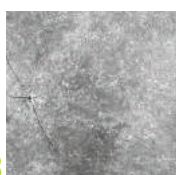
- Das Produkt bei 5° C bis 35°C lagern.
- Die Anbringung muss in sauberem, trockenem Ambiente bei Temperaturen über 10/15 °C erfolgen.
- Die Anbringung im Falle widriger Witterungsbedingungen (hohe Luftfeuchtigkeit, Regen, etc.) unterbrechen.
- Die Rückseite der Platte muss glatt, trocken und sauber sein.
- Die Anbringungstemperatur der Plattenoberfläche muss zwischen 20°C und 30°C betragen; wenn notwendig die Plattenoberfläche vor der Anbringung mit Heißluftpistole erwärmen.
- Nach Anbringung der Membran SUPAF mindestens 24 Stunden mit übereinandergestapelten Platten warten, bevor diese auf Uptec Stelzlager verlegt werden.

### TEST

Die selbstklebende Splitterschutzmembrane ist das einzige patentierte Schutzsystem für Keramikfliesen, mit dessen Anwendung das Bestehen des Tests "Hard Body Impact Test" gemäß Norm UNI EN 12825:2003 garantiert wird.

Test bestanden » es hat sich kein Keramiksplitter von der Platte gelöst		
Fig. 1,2	✓	TEST BEI EINEM FALL IN DIE MITTE DER PLATTE
Fig. 3	✓	TEST BEI EINEM FALL AUF DIE SEITE DER PLATTE
Fig. 4	✓	TEST BEI EINEM FALL AUF 7 CM ENTLANG DER DIAGONALE

Dieses Produkt ist das einzige verstärkende Schutzsystem, das für den Einsatz mit Keramik entwickelt wurde, wodurch 2 cm starke Keramikfliesen, die im Außenbereich auf einem Doppelboden verwendet werden, den Hard Body Impact Test in allen drei Prüfungen bestehen.



Abmessungen der Fliesen	
cm	in
60 x 60	24 x 24

Prüfungen durchgeführt von der Fakultät für Wirtschaftsingenieurwesen der Universität Trient.

In der unten aufgeführten Tabelle werden die Werte der Bruchbelastung angegeben, die sich bei Test der Träger unter verschiedenen Bedingungen ergeben haben: mit feststehendem oder selbstnivellierendem Kopf, mit ebener oder geneigter Auflage und bei verschiedenen Temperaturbedingungen und Belastungsgeschwindigkeiten.

Modell	Höhe		Kopf	Ebene	Temperatur		Geschwindigkeit		Bruchbelastung	
	mm	in			°C	°F	mm/min	in/min	kN	lbF
SUPAL-28/43	43	1-11/16	FESTSTEHEND	HORIZONTAL	21	69.8	10	3/8	15.58 ± 0.54	3502.52 ± 121.4
SUPAL-28/43	43	1-11/16	SCHWINGEND	GENEIGT	21	69.8	10	3/8	13.93 ± 0.24	3131.59 ± 211
SUPAS-58/88	88	3-15/32	FESTSTEHEND	HORIZONTAL	21	69.8	100	4	14.48 ± 0.89	3255.23 ± 200
SUPAS-508/538	538	21-3/16	SCHWINGEND	GENEIGT	21	69.8	100	4	13.67 ± 0.90	3073.14 ± 202.33
SUPAS-58/88	88	3-15/32	FESTSTEHEND	HORIZONTAL	-20	-4	100	4	21.86 ± 0.97	4914.32 ± 218.06
SUPAS-58/88	88	3-15/32	FESTSTEHEND	HORIZONTAL	80	176	100	4	5.31 ± 0.48	1193.74 ± 107.91

**profil+tec**  
positive profile

Test report: Uptec Profiltec Trento, February 29<sup>th</sup> 2019

Applicant: Profiltec S.p.A.  
Application: Specimen received at 28/01/2019  
Material: Modular pedestals Uptec (SUPAL4-28/43) made of PP / 15% calcium carbonate.  
Required test: Uniaxial compression test at constant speed and measurement of the compression load of the specimen and the displacement of the testing machine's crossbar at the break of the specimen. Moreover, the stiffness of the specimen was measured in the linear part of the load-displacement curve.  
Testing method: Compression tests were performed on 3 specimens for each sample. The components of the pedestal had been assembled, the height of the specimen was regulated according to Table 1 and the 4 tabs on top of the pedestal were removed before the test. Specimens were placed on an aluminum plate provided by Profiltec S.p.A. Two screws had been used for the alignment of the pedestal inside the machine avoiding any possible misalignments. The upper plate was a circular and flat one provided by Instron. An electro-mechanical testing machine, Instron 5569, was employed to perform uniaxial compression tests under displacement control. Load was applied with a constant displacement rate of 1.67 (°) min. Test was stopped when a sharp load drop was measured that indicated the breakage of the pedestal. A load cell with a load capacity of 50 kN was employed to measure and record the force during the test. Stiffness of the specimens was calculated in the linear part of the load-displacement curve, in particular, it was taken in account the part of the curve between 2.5 kN and 5 kN. Test activities were carried out on January 28<sup>th</sup>, 2019. Tests were done at 21 °C and a humidity level of 20%.

The instructor of the test: *ing. Daniele Rigotti* The responsible for the laboratory: *prof. Alessandro Pignatelli*

page 1 of 3

**profil+tec**  
positive profile

Table 1. Sample identification.

Test	Model	N° tests	H (mm - inches)	Head	Plate	T (°C)	Speed (mm/min)
C9	SUPAL4-28/43	3	43 - 1-11/16	Fixed	Horizontal	21	10

Figure 1. Specimen configuration for C9.

The instructor of the test: *ing. Daniele Rigotti* The responsible for the laboratory: *prof. Alessandro Pignatelli*

page 2 of 3

**profil+tec**  
positive profile

Test results:

Table 2. Test results for sample C99

Specimen	Stiffness (2.5-5kN) (kN/mm)	Load at break (kN)	Load at break (lbF)	Displacement at break (mm)
C99_1	6.90 ± 0.02	15.66	3518.28	6.79
C99_2	6.21 ± 0.02	15.00	3372.13	6.34
C99_3	6.44 ± 0.02	15.09	3374.93	5.39
Mean	6.42 ± 0.18	15.58 ± 0.54	3502.52 ± 121.4	5.67 ± 0.28

Figure 2. Load - displacement curves for sample C99

The instructor of the test: *ing. Daniele Rigotti* The responsible for the laboratory: *prof. Alessandro Pignatelli*

page 3 of 3

**profil+tec**  
positive profile

Test report: Uptec Profiltec Trento, February 29<sup>th</sup> 2019

Applicant: Profiltec S.p.A.  
Application: Specimen received at 28/01/2019  
Material: Modular pedestals Uptec (SUPAL4-28/43) made of PP / 15% calcium carbonate.  
Required test: Uniaxial compression test at constant speed and measurement of the compression load of the specimen and the displacement of the testing machine's crossbar at the break of the specimen. Moreover, the stiffness of the specimen was measured in the linear part of the load-displacement curve.  
Testing method: Compression tests were performed on 3 specimens for each sample. The components of the pedestal had been assembled, the height of the specimen was regulated according to Table 1 and the 4 tabs on top of the pedestal were removed before the test. Specimens were placed on an aluminum plate provided by Profiltec S.p.A. with a tilt of 5°. Two screws had been used for the alignment of the pedestal inside the machine avoiding any possible misalignments. The upper plate was a circular and flat one provided by Instron. An electro-mechanical testing machine, Instron 5569, was employed to perform uniaxial compression tests under displacement control. Load was applied with a constant displacement rate of 1.67 (°) min. Test was stopped when a sharp load drop was measured that indicated the breakage of the pedestal. A load cell with a load capacity of 50 kN was employed to measure and record the force during the test. Stiffness of the specimens was calculated in the linear part of the load-displacement curve, in particular, it was taken in account the part of the curve between 2.5 kN and 5 kN. Test activities were carried out on January 28<sup>th</sup>, 2019. Tests were done at 21 °C and a humidity level of 20%.

The instructor of the test: *ing. Daniele Rigotti* The responsible for the laboratory: *prof. Alessandro Pignatelli*

page 1 of 3

**profil+tec**  
positive profile

Table 1. Sample identification.

Test	Model	N° tests	H (mm - inches)	Head	Plate	T (°C)	Speed (mm/min)
C10	SUPAL4-28/43	3	43 - 1-11/16	Loose	Tilted	21	10

Figure 1. Specimen configuration for C10.

The instructor of the test: *ing. Daniele Rigotti* The responsible for the laboratory: *prof. Alessandro Pignatelli*

page 2 of 3

**profil+tec**  
positive profile

Test results:

Table 2. Test results for sample C10

Specimen	Stiffness (2.5-5kN) (kN/mm)	Load at break (kN)	Load at break (lbF)	Displacement at break (mm)
C10_1	6.31 ± 0.01	13.74	3088.87	4.39
C10_2	6.31 ± 0.02	14.29	3198.94	5.05
C10_3	6.39 ± 0.02	13.85	3113.80	4.39
Mean	6.34 ± 0.05	13.83 ± 0.24	3131.59 ± 211	4.61 ± 0.36

Figure 2. Load - displacement curves for sample C10

The instructor of the test: *ing. Daniele Rigotti* The responsible for the laboratory: *prof. Alessandro Pignatelli*

page 3 of 3









Profilitec S.p.A.

Profilitec Corp.

Via Scotte, 3  
36033 Isola Vicentina  
(Vicenza) Italy



472 Meeting Street  
Suite C, #301  
Charleston, SC 29403

profilitec@profilitec.com  
export@profilitec.com



customerservice@profilitec.com

+39 0444 268311



+1 855 290 9591



[www.profilitec.com](http://www.profilitec.com)

